



Altenburger

GEMEINDENACHRICHTEN

Nr. 2/Mai 2023

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altenburg

INHALT

Ehrungen
 Flurreinigung 2023
 Bücherkasten
 Step by Step Gruppe
 Volksschule Altenburg
 Antrittsbesuch
 Bezirkshauptmann
 Schnittkurs im Stift Altenburg
 Sommernachtskomödie
 Rosenberg
 Spusu NÖ Gemeindechallenge
 Friedhof Altenburg
 Verein Leader Region Kamptal
 Wochenend- u. Feiertagsdienst
 des Arztes

IMPRESSUM

Herausgeber und Eigentümer:
 Gemeinde Altenburg
 für den Inhalt verantwortlich:
 Markus Smeritschnig, Nadine
 Kropik
 3591 Altenburg
 Zwettlerstraße 16
 Tel.02982/2765 Fax Dw.16
 eigene Vervielfältigung
 Verlagspostamt:
 3580 Horn
 E-mail:gemeinde@altenburg.gv.at

PARTEIENVERKEHRZEITEN

Montag bis Freitag
 von 08.00 – 12.00 Uhr und
 zusätzlich jeden Mittwoch von
 16.00-19.00 Uhr

SPRECHSTUNDEN

Bgm. DI Markus Reichenvater
 Freitag von 08.00-10.00 Uhr
 Mittwoch von 18.00-19.00 Uhr
Vzbgm. Brigitte Allram
 jeden 1. Mittwoch im Monat von
 18.00 – 19.00 Uhr
GGR. Ing. Dominik Trappl
 jeden 1. Mittwoch im Monat von
 18.00-19.00 Uhr
GGR. Franz Kriest
 jeden 1. Mittwoch im Monat von
 18.00-19.00 Uhr
GGR. Sabine Gererstorfer
 jeden 1. Mittwoch im Monat von
 18.00-19.00 Uhr
GGR. Wolfgang Haselsteiner
 jeden letzten Mittwoch im Monat
 von 18.00 – 19.00 Uhr

Tanzkurs in Altenburg



Die Gemeinde Altenburg bietet in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Völker ab September 2023 einen Tanzkurs an.

An 6 Abenden findet in der Volksschule Altenburg ein Tanzkurs statt. Dabei werden Standardtänze, Lateintänze, Boogie, Cha cha cha, Rumba erlernt und geübt. Unterrichtet werden diese Tänze von ausgebildeten Tanzlehrern der **Tanzschule Völker**.

Der Kurs findet ab einer Mindestanzahl von 30 Personen statt

Ab Montag, 18.09.2023 um 19.00 Uhr (6x)
 in der Volksschule Altenburg

Kosten: 118,00 €/Person

Schuhe mit heller Sohle oder No-Mark Sohle bitte mitnehmen.

Anmeldungen werden bei Frau Sabine Gererstorfer 0680/2176658 oder sabine.gererstorfer@ottenstein.at bis **01.09.2023** entgegengenommen.

Ehrungen



Bgm. wHR DI Markus Reichenvater gratulierte Frau Johanna Grossberger zum 85. Geburtstag.



Bgm. wHR DI Markus Reichenvater gratulierte Herrn Hermann Gundacker zum 80. Geburtstag.



Bgm. wHR DI Markus Reichenvater und GR Karin Eisenhauer gratulierten Herrn Walter Blaim zum 80. Geburtstag.

FISCH- & WILDVERKAUF

IM AB-HOF-LADEN

ZIERINGS

ÖFFNUNGSZEITEN:
JEDEN FR 10:00 BIS 12:00 UHR




GUT

OTTENSTEIN

ABHOF.OTTENSTEIN.AT





UNSERE PRODUKTE SIND AUCH
IM RLH GENUSSLADEN
ZWETTL UND SCHWEIGGERS
ERHÄLTlich

TELEFONISCH ODER
ONLINE BESTELLEN
AM FREITAG ABHOLEN
ODER ZUSCHICKEN LASSEN

Bestandene Gemeindedienstprüfung

Die Gemeindebedienstete Nadine Kropik hat im Zeitraum von Jänner bis März diesen Jahres am Vorbereitungskurs für die Ablegung der Gemeindedienstprüfung teilgenommen. Sie hat am 22. Februar 2023 die schriftliche und am 08. März 2023 die mündliche Gemeindedienstprüfung für den Rechnungsfachdienst und Verwaltungsfachdienst (Verwendungsgruppe V) mit Auszeichnung bestanden. Bgm. wHR DI Markus Reichenvater, Vzbgm. Brigitte Allram und AL Markus Smeritschnig gratulierten zu dieser Leistung.



Flurreinigung 2023

Am Nachmittag, des 25.03.2023 fand die alljährliche Flurreinigung in Altenburg statt. Dank der Mithilfe zahlreicher Bürgerinnen und Bürger wurden 15 Säcke mit ca. 100kg Müll rund um Altenburg gesammelt. Danke an die zahlreichen Helfer!



Erfreuliches vom Bücherkasten

Seit 3 Jahren gibt es den offenen Bücherkasten vor der VS Altenburg. Die Freude am Lesen möchte ich mit allen Kindern aus der VS und aus dem Kindergarten teilen. Egal zu welcher Tageszeit, jeder kann freiwillig, nach Lust und Laune, Bücher entnehmen und Gelesenes wieder reinstellen.

Das Foto zeigt die Kinder, die nach Oster-Überraschungen während einer Schulpause im Bücherkasten gesucht haben.

Beim Jahrestreffen der freiwilligen Bibliothekare der Diözese wurde mir von Frau Falkensteiner eine Spende von 70 Bilderbüchern übergeben. Diese werde ich nun über die Sommermonate verteilt als „neues Lesefutter“ in den Bücherkasten stellen.

Das Interesse der Kinder freut mich.

Besuchen Sie den Bücherkasten mit ihren Kindern bei einem kleinen Spaziergang und freuen Sie sich an diesem unkomplizierten „Lese- Projekt " im Ort.

Eine schöne Lesezeit im Frühsommer wünscht Susanne Albrecht

Anregungen oder Wünsche zum Projekt: kaa.albrecht@gmx.at oder 0664 / 57 44 973



Spaß in der Step by Step Gruppe und ein kräftiges Lebenszeichen

Wir sehen uns als Jungschar-Gruppe, die zwischen Gemeinde und Stift Altenburg seit über 18 Jahren für Jugendliche und Kinder da ist.

Im Herbst 2020 feierten wir unser 15 Jahre Fest. Das grosse Interesse der Kinder für Gemeinschaft, Glaube, Natur, Spiel und Kreativität ausserhalb der Schule ist ungebrochen.

Einen Freitag im Monat treffen wir uns im Jugendraum im Stift Altenburg. Die Fotos zeigen unser Faschings-Fest, die lustige Familien-Messe am Fasching Sonntag, wo Kinder verkleidet zur Messe kamen und Lebensfreude gefeiert wurde. Beim Treffen vor Ostern haben wir aus Naturmaterialien die Symbole der Karwoche zu einem kleinen Ostergarten gestaltet.



Die echte Freude, die vielen Wünsche und Ideen der Kinder, nehmen wir ernst und sind uns wichtig. Das ermutigt uns, für euch dazu sein. Wir bedanken uns auch für die zahlreichen positiven Rückmeldungen der Eltern.

Im Mai treffen wir uns am Freitag 5.5.23 von 17 bis 20 Uhr. Wir werden mit euch Vögel beobachten, Natur- und Wildkräuter suchen und im Freien spielen und zeichnen.

In den Sommerferien planen wir eine Ferienwerkstatt, wo wir mit Holz, Ytong, und Naturton basteln. Gemalt wird auf großen Papierbahnen auf der Wiese.

Wir freuen uns über die vielen gemeinsamen Erlebnisse und die glücklichen Kinder.

Im Namen der Step by Step Gruppe Susanne Albrecht



Fasching in der Volksschule

Auch heuer durften die Kinder der VS-Altenburg wieder verkleidet in die Schule kommen. Begrüßt wurden sie bereits an der Schultür von den verkleideten Pädagoginnen. An diesem Tag stand Spiel und Spaß im Vordergrund. Stärken konnten sich die Kinder und Pädagoginnen durch Faschingskräften, die vom Elternverein gespendet wurden! Ein herzliches Dankeschön dafür!





Helmi besuchte die Volksschule Altenburg

„Augen auf, Ohren auf, HELMI ist da. Es geht um Dinge, die wichtig sind für dich und mich, für jedes Kind.“ So beginnt das HELMI Lied und das ist auch der Inhalt des HELMI Aktionstages, der von AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt) und KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) veranstaltet wird. An diesem Tag geht es in Schulen um die Sicherheit der Kinder im Verkehr, zu Hause, in der Freizeit und beim Sport.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KFV bringen den Kindern spielerisch das Thema Verkehrssicherheit näher und sensibilisieren sie für Gefahren. Mit Hilfe von Spielen, unterschiedlichen Materialien und Filmen werden Gefahrensituationen aufgezeigt und gemeinsam mit den Kindern an einer Vermeidung dieser Gefahrensituationen gearbeitet. Es werden Alltagssituationen besprochen und die Kinder können eigene Erfahrungen und Erlebnisse einbringen. Das Highlight dieser Veranstaltung ist ohne Zweifel der Auftritt von HELMI. Ein HELMI zum Anfassen, der auch gerne für Fotos zur Verfügung steht. Ziel ist es, die Kinder – und in Folge auch die Eltern und Großeltern – für das Thema Sicherheit zu sensibilisieren.



„Wakany – die Berufe Fee“

Das Theaterstück „Wakany – die Berufe-Fee“ war an der VS – Altenburg zu Gast. Drei erfahrene Schauspieler*innen kamen an die Schule und entführten die Kinder mit der Figur Wakany in eine Berufs-Märchenwelt. Gesponsert wird dieses Projekt von der Wirtschaftskammer NÖ und der AK Niederösterreich. Im Anschluss an die Aufführung wurden die Inhalte des Stücks mit den Schüler*innen interaktiv aufbereitet. Es brauchte keine große Technik und keine Bühne, der Turnsaal reichte für das Theater vollkommen aus.

Die Berufswünsche der Kinder sind nun wohl etwas konkreter geworden, so die Schulleiterin Regina Hartl.



„Save the Date“ Terminankündigung



Wir sind wieder in der Gemeinde Unterwegs
„Musik vor Ort“

9. September - Altenburg / Burgerwiesen
16. September - Mahersdorf / Fuglau / Steinegg

Einladung zum 1. Herbstkonzert
mit Präsentation der Tracht

14. Oktober – Stiftsbibliothek





Ferien Sport WOCHEN

ALTENBURG
10. JULI - 14. JULI 2023

 **xundinsleben**
FERIENCAMPS FÜR KINDER

„ EINER
FÜR
ALLE,
ALLE
FÜR
EINEN

ERLEBNIS SPORT WOCHE



ORT: Altenburg

TERMIN: 10. Juli - 14. Juli 2023

DAUER: Ganztägig pädagogische Betreuung von 8.00-16.00 Uhr
(freitags bis 14.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-12 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

KOSTEN: Da die Gemeinde einen Teil der Kosten übernimmt, beträgt der Elternbeitrag lediglich 109.-€/Kind/Woche. Zusätzlich wird kostenpflichtig ein Mittagessen vor Ort organisiert.

ANMELDUNG:
www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 15. Juni 2023

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Nähere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt Ferien/FAQs. Mindestteilnehmeranzahl: 20 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl.



INKLUSIVE

Camp T-Shirt
Eltern Login

XUNDINSLEBEN.COM

+43 (0) 316 347 487
office@xundinsleben.com

Nahtstelle Kindergarten - Volksschule

Um die Kinder für die Schule zu interessieren, ihre positive Einstellung zu stärken und den Übergang in die Volksschule so angenehm wie möglich zu gestalten, planen Kindergarten und Volksschule in jedem Jahr gemeinsame, übergreifende Projekte, die das Kennenlernen möglich machen sollen.

Vor den Osterferien kam deshalb Volksschuldirektorin Regina Hartl in den Kindergarten, um den KILK-Kindern (Abkürzung für: Kinder im letzten verpflichtenden Kindergartenjahr) ein österliches Bilderbuch vorzulesen.

Die Kinder nahmen das Angebot begeistert an! Dem Bilderbuch musste unbedingt noch ein weiteres folgen!

Danach wurde die Direktorin noch zur Jause eingeladen, um auch den übrigen Kindern die Möglichkeit zu geben, sie kennenzulernen.

Wir bedanken uns bei Regina Hartl herzlich für die Zeit, die sie sich für uns genommen hat!

Ein weiterer Vorlesetag ist in Planung, des Weiteren werden die Institutionen im Rahmen einer Bücherausstellung in der Volksschule zusammenarbeiten und ein Schnuppertag in der Schule für die KILK-Kinder im Juni ist schon liebgewordene Tradition geworden. Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit!



Antrittsbesuch des neuen Bezirkshauptmannes

Antrittsbesuch des neuen Bezirkshauptmann Mag. Stefan Grusch am 24.03.2023 in der Gemeinde Altenburg.



Auf dem Foto vlnr.: AL Markus Smeritschnig, GGR Franz Kriest, Bezirkshauptmann Mag. Stefan Grusch, VD Regina Hartl, Bgm. wHR DI Markus Reichenvater, Vzbgm. Brigitte Allram, GGR. Ing. Dominik Trappl

Junger Altenburger im Finale der Goldenen Note!

Der 13 Jahre alte Simon Pruckner aus Altenburg ist im Finale des Musikwettbewerbs "Goldenen Note". Das Publikumsvoting läuft bis 14. Mai.

Vergangenes Wochenende fand in Wien das Semifinale zur „Goldenen Note 2023“ statt. Das ist ein Nachwuchsförderpreis der „International Music Foundation“ für musikalisch hochbegabte Kinder von 10 bis 18 Jahren.

Simon Pruckner konnte die prominente Fachjury sowie die Initiatorin des Wettbewerbs, Leona König, mit seiner Leistung auf der Trompete überzeugen. Das Semifinale wird am 29. Mai um 18.00 Uhr in ORF2 ausgestrahlt.

Wer die „Goldene Note“ gewinnen wird, entscheidet die Jury im Finale, das am 2. Juni um 20.15 Uhr in ORF2 übertragen wird.

Zusätzlich zum Jurypreis wird ein Publikumspreis vergeben.

Dieser wird vorab per Online-Voting ermittelt. Wer unseren Altenburger Musiker unterstützen will, kann bis Sonntag, 14. Mai, täglich für Simon Pruckner stimmen.

<https://tv.orf.at/goldenenote/index.html>

Simon hofft auf breite Unterstützung aus seinem Heimatort!



Auch Bäume müssen zum Friseur – Schnittkurs im Stift Altenburg

Obstbäume verschönern mit ihrer Blütenpracht die Landschaft und sind sehr langlebig: Sie werden mit Leichtigkeit fünfzig bis einhundert Jahre alt. Um eine reiche Ernte zu erhalten, brauchen sie eine gute Pflege und sollten – vor allem in den ersten Jahren – jährlich geschnitten werden. Mit einem fachgerechten Schnitt wird der Wuchs verbessert, der Ertrag reguliert und die Gesundheit des Baumes gestärkt. Für einen gelungenen Schnitt braucht es einiges an Theorie und Praxis!

Auf Initiative von Bürgermeister DI Markus Reichenvater und Herrn Markus Bstiel vom Stift wurde ein Winterschnittkurs im Stift Altenburg durchgeführt. 17 Interessierte nahmen teil. Nach dem theoretischen Teil am Vormittag konnten die Teilnehmenden am Nachmittag den richtigen Schnitt probieren.

„Bäume brauchen Pflege, um gesund wachsen zu können und schmackhafte Früchte zu tragen. Nur wenn der Baum optimal geschnitten ist, hat er ein stabiles Gerüst. Dann können Licht und Luft durch und die Früchte sind gut erreichbar“, informiert Seminarleiter und Experte MMag. Christoph Mayer von wildfrucht aus Jaidhof. „Die optimale Zeit dafür ist von Jänner bis März, also in der Zeit, in der die Bäume noch nicht austreiben. Auch im Sommer können Bäume geschnitten werden.“

„Es ist wieder soweit, die ersten Obstbäume blühen bereits. Das ist nicht selbstverständlich, denn Bäume brauchen fachgerechte Pflege. Es ist mir wichtig, dass man sich das Wissen dazu möglichst einfach abholen kann, daher organisieren wir, in Zusammenarbeit mit der LEADER-Region Kamptal, Schnittkurse. Das werden wir auch weiterhin tun“, informiert Markus Bstiel Verantwortlicher für die Gärten des Stifts Altenburg.

Zusätzlich zu den Winterschnittkursen organisiert der Verein LEADER-Region Kamptal am 24. Juni einen Sommerschnittkurs, gefolgt von der Pflanzaktion von Juli bis Oktober. Weitere Infos auf www.leader-kamptal.at



Musen & Männer in Strumpfhosen: „Shakespeare in Love“ bei Nina Blums – Sommernachtskomödie Rosenberg

Wien/Rosenburg, im März 2023. Englands Königin Elisabeth (Engstler) tritt mit Entourage auf: ihrer Tochter Amelie Engstler und ihrem Hund Phoebe – in der Realität wie der Rolle ist sie auf den Hund gekommen. Bei Nina Blums SOMMERNACHTS-KOMÖDIE ROSENBURG feiert am 22. Juni „Shakespeare in Love“ Premiere. Als Hollywoodfilm erntete die Komödie sieben Oscars und Weltruhm – mit Gwyneth Paltrow und Joseph Fiennes in den Hauptrollen. Auf der Rosenberg ist die Theater-fassung zu sehen: Shakespeare goes Waldviertel.

Im Mittelpunkt der Posse steht die fiktive Liebesgeschichte zwischen William Shakespeare und einer jungen Adelligen, die den englischen Dramatiker zu seiner berühmten Tragödie „Romeo und Julia“ inspiriert: Jungautor Will Shakespeare (Curdin Caviezel) steckt in einer Krise – die Arbeit an seinem neuen Stück „Romeo und Ethel, die Piratentochter“ ist ins Stocken geraten. Die Schreibblockade löst sich erst, als er die wunderschöne Lady Viola (Soi Schüssler) kennenlernt – Liebe auf den ersten Blick. Er ahnt nicht, dass sie den adeligen Lord Wessex (Wolfgang Lesky) heiraten muss. Auch weiß er nicht, dass sich Viola in seine Schauspieltruppe eingeschlichen hat: als Mann verkleidet – Frauen war das Schauspiel zu Shakespeares Zeiten verboten. Die Muse steht ihren Mann und verdreht Will im Cross-Dressing-Kostüm ebenfalls den Kopf. Der Beginn eines Verwirrspiels um vertauschte Rollen, Geschlechterpositionen und Hormone. Wie im Rausch fließt dem Dramatiker „Romeo und Julia“ aus der Feder – Fiktion und Wirklichkeit verschmelzen.

Die Hommage an Shakespeare glänzt mit Esprit, Tempo und Zoten: "Ist sie fruchtbar? – Das wollen wir hoffen. Und wenn nicht, schickt sie zurück!". Explizit geht es weiter: "Sagt mir, wie Ihr sie liebt!" – "Wie Krankheit und Heilung in einem."

Humor gegen Weltschmerz

Regisseur Marcus Ganser inszeniert die Liebeskomödie auf der „Shakespeare-Bühne“ vor der Waldviertler Rosenberg. Zu Zeiten des Dramatikers waren Rundbühnen, die von allen Seiten, Plätzen und Rängen beste Blicke auf das Geschehen bieten, von Nöten: Die Schauspieler mussten ohne Lautsprecher und Mikrofone auskommen. Also sprachen sie ihren Text in alle Richtungen.

Das Team der SOMMERNACHTSKOMÖDIE ROSENBURG ist hingegen mit Technik verkabelt. Die Rundbühne spielt aber auch heute noch alle Stückerl: Durch die Überdachung bietet sie Regen-sicherheit auf allen Plätzen. Außerdem laden sechs exklusiven Bühnenlogen zu hautnahen Blicken auf Königin Elisabeth & Co. ein – bei einer Flasche Sekt.

Mit „Shakespeare in Love“ setzt Intendantin Nina Blum in Krisenzeiten bewusst auf Heiteres: „Ein Kontrastprogramm zum Krieg in Europa, der Inflation und den Folgen der Pandemie. Unser Alltag ist eine Herausforderung – uns vergeht das Lachen oft. Daher entführt das Team der SOMMER-NACHTSKOMÖDIE ROSENBURG die Zuschauerinnen und Zuschauer in eine andere Welt: In der Komödie werden Krisen mit Humor gelöst. Unser Ziel ist, das Publikum für einen Abend die Alltagssorgen vergessen und weglachen zu lassen.“

Dudelsack, Ukulele & Gefecht

Blum setzt auch heuer wieder auf einen Cast aus Stammschauspielerinnen und -Schauspielern sowie Neuzugänge: Elisabeth und Amelie Engstler, Soi Schüssler,

Curdin Caviezel, Wolfgang Lesky, Manfred Stella, Daniel Keberle, Onur Poyraz und Paul Graf waren im Zuge der SOMMERNACHTSKOMÖDIE ROSENBURG bereits (mehrmals) zu sehen. Eine kleine Rolle übernimmt der 15-jährige Sohn von Vocal Coach Monika Ballwein, Noah Ballwein.

In punkto Inszenierung scheut das Leading Team weder Kosten noch Mühen: Unter der musikalischen Leitung von Alexander Kuchinka – er spielt zugleich den Bootsmann und „Burbage“ – erlernen Schauspielerinnen und Schauspieler (alte) Instrumente und musizieren live: Bernie Feit spielt Dudelsack, Paul Graf Ukulele, Daniel Keberle Schlagzeug und Chiara Öhlknecht, Jakob Pinter sowie Max Ortner Klavier. Letzterer glänzt außerdem am Bass. Weil zu Shakespeares Zeiten raue Sitten herrschten, erhält das Ensemble stيلةcht Fechtunterricht.

Kostümbildnerin Agnes Hamvas verwandelt es in Models des 16. Jahrhunderts: Die Herren tragen Hüte, Strumpf- und Pumphosen zur Schau. Die Damen glänzen in Seiden-Kleidern mit Längsstreifen und Fellapplikationen sowie mit steifen Halskrausen.

Green Event im Waldviertel

Wie bereits im Vorjahr richtet das Team der SOMMERNACHTSKOMÖDIE ROSENBURG auch diese Saison als Green Event aus: nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens. Nachhaltigkeitsaspekte stehen in der gesamten Produktion im Fokus: In punkto Ernährung, Ressourcen-Schonung, Abfallvermeidung, klimafreundlicher Mobilität – am 9. Juni gibt es einen Bus-Transfer auf die Rosenberg (<https://sommernachtskomoedie.at/terminetickets/bustransfer-von-wien/>) und soziale Teilhabe: Neben zwei Rollstuhl-geeigneten Plätzen mit speziellen Ticketpreisen wurde das WC am Parkplatz (neben der neuen Treppe) mit einer Rollstuhllampe erschlossen.

Spielzeit:

21. Juni (Generalprobe) bis 6. August 2023

Premiere: Donnerstag, 22. Juni, 19.00 Uhr

Beginn-Zeiten:

Freitag (19.00 Uhr)

Samstag (19.00)

– Ausnahme 24. Juni & 8. Juli um 16.00 Uhr)

und Sonntag (18.00 Uhr)

Tickets:

www.sommernachtskomoedie.at / +43 664 163 05 43 /

karten@sommernachtskomoedie.at /

www.eventjet.at / www.oeticket.com



Preise & Ermäßigungen:

30 bis 85 Euro für die Kategorien 5 bis 1, 400 Euro für die Bühnenlogen für 4 Personen inkl. Sekt.

Ermäßigungen sind für Ö1-Clubmitglieder, Pensionistinnen und Pensionisten, Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler, Bezieherinnen und Bezieher von Notstandshilfe, Mindestsicherung oder Mindestpension bzw. mit Behindertenausweis möglich.

Spusu NÖ-Gemeindechallenge ab 01.07.2023 – wir sind dabei!

Ein Wettbewerb bei dem alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mithelfen können, ihre Gemeinde zur aktivsten des Bundeslandes zu machen.

1. Schritt: „spusu Sport“-App auf das Smartphone laden.
2. Schritt: In der App anmelden und Gemeinde virtuell beitreten.
3. Schritt: So viel Sport machen, wie möglich!



1. JULI – 30. SEPTEMBER

ANMELDUNG AB 12. JUNI

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: www.noechallenge.at



Urnengräber am Friedhof in Altenburg

Mit der patentierten Urnensäule von GRABKULT bietet die Gemeinde ab sofort eine neue Möglichkeit der Urnenbeisetzung am örtlichen Friedhof. Die hochwertige Kombination aus Granit und Edelstahl ist nicht nur sehr platzsparend sondern auch sehr pflegeleicht und benötigt nahezu keine Instandhaltung. Quadratische Urnensäule für bis zu 2 Urnen. Die Urnensäule ist modular ausbaufähig und kann jederzeit auf 2 oder 3 Segmente aufgestockt werden.

Und so funktioniert die Urnensäule:

Am Kopf der Urnensäule befindet sich eine Edelstahlplatte. Um in den Hohlraum der Säule zu gelangen wird diese Platte mittels dem Lösen der 4 Sicherungsschrauben entfernt.

Die Urne wird dann in der Granitsäule mittels eines Edelstahl Tragenetzes eingehängt und die Urnensäule wird wieder verschlossen.

Durch das Spezialfundament, dass ebenfalls innen hohl ist und im Inneren der Säule eine direkte Verbindung zur Erde hat, bestünde auch die Option Bio-Urnen zu verwenden. Diese Bio-Urnen würden sich dann mit der Zeit zersetzen und sich mit der Erde allmählich vereinen.

Ob man eine herkömmliche Urne oder eine Bio-Urne verwendet, ist eine persönliche Entscheidung. Für beides bietet die Urnensäule das ideale Urnengrab.

Ab sofort besteht die Möglichkeit, eine Urnensäule am Friedhof Altenburg zu erwerben. Diese Urnengräber werden auf die Dauer von 10 Jahren (Verlängerung möglich) erworben, sind kostengünstig und es ist keine Pflege nötig.

Bei Interesse oder für weitere Fragen steht Ihnen die Gemeinde Altenburg zur Verfügung.

Abfalltrennung und Grabpflege am Friedhof in Altenburg und Fuglau

Friedhofsabfall besteht zum größten Teil aus Grünabfällen. Aber auch Hüllen von Grablichtern, Verpackungen, Altmetalle etc. können am Friedhof anfallen. Eine ordnungsgemäße getrennte Sammlung ist Voraussetzung und wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger dies auch zu beachten!

Weiters möchten wir darauf hinweisen, dass die Grabstellen von den benutzungsberechtigten Personen zu pflegen bzw. instand zu setzen sind.

Die Hauptwege der Friedhöfe werden von der Gemeinde gepflegt. Vielen Dank!



Verein LEADER-Region Kamptal
Rathausstraße 4, 3550 Langenlois
Tel. 0664/391 57 51
office@leader-kamptal.at
ZVR: 489086365

LEADER-Förderungen sind ein **Booster** für die **25 Gemeinden der LEADER-Region Kamptal+**. Der **Fördertopf** ist mit **2 Millionen Euro** gut gefüllt und steht ab sofort für regionale Projekte zur Verfügung. Die **Förderhöhen zwischen 35 und 70%** sind ausgezeichnet.

Die Förderschwerpunkte

- Wirtschaft & Nahversorgung stärken
- Tourismus & Naherholung ausbauen
- Gesellschaftliche Vielfalt & Chancengleichheit fördern
- Digitalisierung als Chance nutzen
- Klima & Artenvielfalt schützen

Die Projektauswahl

Ein **20-köpfiges Gremium** diskutiert und bewertet die eingereichten Projekte. Die erste Sitzung findet im Herbst 2023 statt. Es ist also noch ausreichend Zeit, um ihr Projekt vorzubereiten. Wir beraten und begleiten Sie gerne bei der Entwicklung ihres Projekts. **Kostenlos und direkt vor Ort.**

**Haben Sie eine zündende Idee? Wir haben Fördergelder zu vergeben:
0664/3915751**

LEADER Projekte in Bewegung

Junge Menschen – Ihre Bedürfnisse, Ihre Wünsche

25% der Menschen die in der LEADER-Region leben sind unter 25 Jahren. Ihre Lebenswelten verändern sich rasant schnell. Dadurch ergeben sich große Entwicklungschancen aber auch hohe Risiken. Wir wollen erfahren **welche Bedürfnisse junge Menschen haben und welche Projekte** sich daraus ergeben. Das **Institut für Jugendkultur** unterstützt uns eine **Basisanalyse zu erarbeiten**. Damit legen wir den Grundstein für eine **langfristige aktive Jugendarbeit in der LEADER-Region**. Ein erster Workshop hat bereits stattgefunden.

Junge Obstbäume für die Region – Pflanzaktion von 14. Juli – 2. Okt. 2023

Auf der Online-Plattform www.gockl.at/pflanzaktion können von **Freitag, 14. Juli** bis **Montag, 2. Oktober 2023** kräftige Hochstamm-Obstbäume mit passendem Zubehör kostengünstig bestellt werden. Die Abholung erfolgt Ende Oktober im Fernheizwerk Gföhl.

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal:
Danja Mlinaritsch
Tel.: 0664/3915751
Mail: office@leader-kamptal.at

Beilagen:

Foto „Obstbaumpflanzaktion“ ©Leader-Region Kamptal
Foto „Junge Menschen der Region“ und „Zündende Ideen“ ©pexels



Ihre Experten

FÜR VERSICHERUNG, VORSORGE
UND VERMÖGEN.

TEAM KAINZ – PRIBITZER & PARTNER

Bahnstraße 5, 3580 Horn
Tel.: 05 9009-82661, Fax: 05 9009-42661

allianz.at/kc-horn



Wochenend- und Feiertagsdienst des Arztes

06./07. Mai 2023 08:00-14:00 Uhr	Dr. Schuberth & Dr. Püringer OG	St.Leonhard	02987/2305
13./14. Mai 2023 08:00-14:00 Uhr	Dr. Andjela Erstic	Brunn/Wild	02989/22000
18./20./21. Mai 2023 08:00-14:00 Uhr	Dr. Christian Tueni	Neupölla	02988/6236
27./28./29. Mai 2023 08:00-14:00 Uhr	Dr. Andjela Erstic	Brunn/Wild	02989/22000
03. Juni 2023 08:00-14:00 Uhr	Dr. Weghofer & Dr. Samek	Mörtersdorf	02982/30308
04. Juni 2023 08:00-14:00 Uhr	Dr. Christian Tueni	Neupölla	02988/6236



Notrufnummern:

Ärztenustrufnummer	141
Freiwillige Feuerwehr	Notruf 122
Polizei	Notruf 133
Rettung	Notruf 144
Vergiftungs-Info	01/4064343
Kindernotruf	147
Frauenotruf	01 717 19
Apothekenotruf	+43 1455
Opfernotruf	0800 112 112
Telefonseelsorge	142

Abfuhrterminkalender

Monat	Bio	Restmüll	Papier	gelbe(r) Sack/Tonne
Mai	06.05. 19.05.	26.05. + A		
Juni	03.06. 16.06.	23.06. + A	02.05. 26.06.	08.05. 05.06.
Juli	30.06. 14.07. 21.07. 28.07.	21.07. + A		03.07. 31.07.

Sperrmüll am 03.04. und 02.10.2023:

Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien, Kartonagen, Eisenschrott und Problemstoffe:
jeden 1. Mittwoch im Monat 13.00 - 19.00 Uhr und jeden 3. Samstag im Monat von 07.00 bis 13.00 Uhr im
Altstoffsammelzentrum Altenburg

Empfehlen Sie uns weiter!
Es lohnt sich!

s Komfort Konto mit George
Willkommen beim Konto, das einfach mehr kann.

Kontowechselservice, rasch und bequem.



Infos bei unseren KundenbetreuerInnen
oder unter www.sparkasse.at/horn

SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg
Was zählt, sind die Menschen.